



STADT COTTBUS | CHÓŚEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

41. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (VI. Wahlperiode)

am 27.06.2018

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

N I E D E R S C H R I F T **über die 41. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

am: 27.06.2018
Ort: Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:50 Uhr

I. Ö f f e n t l i c h e r T e i l

Zu TOP 1. **Eröffnung der Sitzung**

Herr Droglä (Vors.) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Azubis und dual Studierende des 2. und 3. Ausbildungsjahres der Stadtverwaltung, die der Sitzung (*Teil I und Teil II – keine gegenteiligen Bekundungen*) beiwohnen.

Die Stadtverordneten Frau Herrmann, Herr Koch, Herr Möller und Herr Weißflog sind die Geburtstagskinder seit der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Dazu nachträglich herzlichen Glückwunsch.

Die Sitzung wird von Herr Droglä (Vors.) geleitet.

Zu TOP 2. **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

anwesend: 33 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)
1 Mitglied (Oberbürgermeister)

nicht anwesend: 13 Stadtverordnete

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Sitzung teil:

Frau Tzschoppe (BMin), Herr Dr. Niggemann (Beig. I), Herr Bergner (Dez. II) und Frau Dieckmann (Dezin. III).

Zu TOP 3.

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der 40. Sitzung der StVV am 30.05.2018 vom 05.06.2018, öffentlicher Teil, werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 4.

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 20.06.2018) auf.

Es gibt nachfolgende Änderungen/Ergänzungen, Hinweise und Informationen:

Herr Droglá (Vors.):

- Zur Sitzung liegen
1 Einwohneranfrage und
8 Anfragen von Fraktionen/Einzelstadtverordneten
vor
- Hinweis auf Ergänzungsunterlagen im TOP 8.2, Teil I.
- Die Vorlage I-020/18 -*Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Aufnahme von Investitionskrediten*- wird zusätzlich in die TO aufgenommen und als TOP 8.7 in den Teil I eingeordnet.
- Die Vorlage IV-051/18 -*Genehmigung einer überplanmäßigen Budgeterhöhung zur Realisierung der Instandsetzung der Energie Brücke CB-B 075 in 2018*- wird zusätzlich in die TO aufgenommen und als TOP 8.8 in den Teil I eingeordnet.

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen** in ergänzter Fassung **angenommen**.

*Im zeitlichen Verlauf der Sitzung wird **keine** Pause vorgesehen.*

5. Einwohnerfragestunde

Es liegt eine Einwohneranfrage vor.

6. Aktuelle Stunde zum Thema

-Kein Schulabschluss – keine Lebensperspektiven?-

Durchführende Fraktion: CDU

(Teil II zur Aktuellen Stunde vom 30.05.2018)

7. Berichte und Informationen

7.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichterstatter: Herr Kelch

7.2 Berichterstattung des Geschäftsführers der GWC GmbH

Berichterstatter: Herr Dr. Kunze (GF)

7.3 Petitionen

Frau Kircheis (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

8. Vorlagen der Verwaltung

- | | | |
|-----|------------|---|
| 8.1 | OB-010/18 | 16. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014) |
| 8.2 | I-015/18 | Gründung einer Tochtergesellschaft der Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH zum Zweck der Erbringung von Leistungen im Bereich der Gebäudereinigung
2. Beratung |
| 8.3 | I-018/18 | Selbstbindungsbeschluss für die Aufstellung der Haushaltsplanung 2019 ff. |
| 8.4 | I-019/18 | Aufstellung einer Vorschlagsliste zur Wahl ehrenamtlicher Richter und Richterinnen am Verwaltungsgericht |
| 8.5 | II-005/18 | Aktualisierung der „Satzung über Aufwandsentschädigungen und Ehrungen aus besonderem Anlass für ehrenamtlich und nebenberuflich tätige Angehörige der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes der Stadt Cottbus/Chóśebuz“ |
| 8.6 | III-005/18 | Aufhebung des Beschlusses „Modellplan zur Unterbringung, Beratung und Begleitung von AsylbewerberInnen und geduldeten Ausländern in Cottbus“ vom 30.05.2001 |
| 8.7 | I-020/18 | Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Aufnahme von Investitionskrediten |
| 8.8 | IV-051/18 | Genehmigung einer überplanmäßigen Budgeterhöhung zur Realisierung der Instandsetzung der Energie Brücke CB-B 075 in 2018 |

9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 9.1 017/18 **Prüfauftrag zur Verbesserung des Straßenzustandes der Lausitzer Straße (zwischen Karl-Liebknecht und August-Bebel-Straße)**
Antragsteller: Fraktion AfD
- 9.2 018/18 **Nahverkehrsabgabe**
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB
- 9.3 019/18 **Essbare Stadt**
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB

10. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen acht Anfragen von Fraktionen/Einzelstadtverordneten für den öffentlichen Teil vor.

11. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

2. Berichte und Informationen

2.1 Informationen des Oberbürgermeisters

3. Vorlagen der Verwaltung

- 3.1 IV-026/18 Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz
- 3.2 IV-032/18 Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz
- 3.3 IV-043/18 Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz

4. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anträge für den nichtöffentlichen Teil vor.

5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen keine Anfragen für den nichtöffentlichen Teil vor.

6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

7. Schließung der Sitzung

Abarbeitung der Tagesordnung

Zu TOP 5.

Einwohnerfragestunde

- Anfrage (087/18) von Frau Silke Milius (Anlage)

**betr.
Fläche im
Stadtzentrum**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.

Frau Tzschoppe (BMin) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB IV an die Fragestellerin übersandt, den Fraktionen/ Einzelstadtvorordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz gestellt.

Zu TOP 6.

Aktuelle Stunde zum Thema

-Kein Schulabschluss – keine Lebensperspektiven?-

Durchführende Fraktion: CDU

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Dr. Bialas (CDU) zur Einführung.

Der Ablauf der Aktuellen Stunde erfolgt gemäß dem von der durchführenden Fraktion CDU eingereichten Ablaufplan vom 14.06.2018, der jedem Stadtverordneten vorliegt und der Akte der Sitzung beigelegt ist.

Nach der Einführung durch Herrn Dr. Bialas (CDU) folgen Bericht/Stellungnahme der Dezernentin für Jugend, Kultur und Soziales der Stadtverwaltung Cottbus, Frau Dieckmann zur „Situationsbeschreibung in der Stadt Cottbus“ und Bericht/ Stellungnahme des Geschäftsführers des Jobcenters Cottbus, Herrn Mochmann zu „Angebote für arbeitssuchende Jugendliche unter 25 Jahren“.

Beiträge der Fraktionen:

- | | |
|-----------------------|---|
| Herr Nagel | - Für die Fraktion SPD.
Verweis auf Bildungsbericht 2018 |
| Frau Breitschuh-Wiehe | - Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| Herr Kaps | - Für die Fraktion AUB/SUB.
Keine Stellungnahme. |
| Herr Richter | - Für die Fraktion DIE LINKE.
Ausdruck von Hilflosigkeit; föderales
Bildungssystem ist Anachronismus. |

Herr Käks (CDU) beschließt mit seinem Redebeitrag die aktuelle Stunde und dankt für die erbrachten Beiträge zum Thema.

(Bei Überlassung werden die Berichte und Redebeiträge zur Akte der Sitzung genommen.)

Zu TOP 7.

Berichte und Informationen

7.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichterstatter: Herr Kelch

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Kelch (OB).

Herr Kelch (OB) gibt seinen Bericht.

Aussprache zum Bericht:

- Herr Möller (SPD)
- Begrüßt Ausführungen von Herrn Kelch (OB), dass Cottbus keine Bürgerkriegsstadt ist.

Mahnt Augenmaß bei der Einrichtung von Waffenverbotszonen an, mit Hinweis auf notwendige Kontrolle und damit verbunden erreichte Grenzen in der Tätigkeit durch das Ordnungsamt.

Dazu erklärt Herr Kelch (OB), dass solche Maßnahmen angemessen und zugeschnitten auf unsere Stadt und gemeinsam mit dem MIK durchgeführt werden.

- Herr Richter (DIE LINKE.)
- Zur unzureichenden Finanzausstattung der Kommunen und der damit verbundenen landläufigen Auffassung, für Flüchtlinge ist alles da.
Darf nicht miteinander vermengt werden.
- Herr Kelch (OB) führt dazu aus, dass andere Auffassungen angenommen werden müssen und Aufklärung betrieben werden muss.
Die Bürgerschaft sieht es oftmals so.

- Herr Dieter Schulz
(AUB/SUB und Vors.
Ortsbeirat OT Groß Gaglow)
- Zum Besuch des Bundespräsidenten.
Kritik an der Teilnehmerauswahl zu den Gesprächsrunden; keine Problemdiskussion möglich gewesen, keine Ortsteilvertreter dabei.

Wird sich schriftlich an Bundespräsidenten und Bundesinnenminister wenden zur Problematik einer möglichen Rückübertragung ehemaligen jüdischen Eigentums im OT Groß Gaglow.

- Herr Drogla (Vors.)
- Mahnt Stellungnahmen/Beiträge ausschließlich zum Bericht von Herrn Kelch (OB) an.

- Frau Spring-Räumschüssel
(AfD)
- Zur Nichtausfinanzierung.
AfD bietet umfassendsten Dialog an.

- | | |
|---------------------|--|
| Herr Käks (CDU) | - Zum Beitrag von Herrn Möller (SPD).
Ist nicht bereit zu warten, bis Berliner oder Hamburger Verhältnisse in Cottbus herrschen.
Es muss präventiv gehandelt werden. |
| Herr Droglä (Vors.) | - Zu möglichen Waffenverbotszonen; Zuständigkeit im Ausschuss R/P. |
| Herr Nagel (SPD) | - Zum Verkehrsunfall mit Beteiligung von Kindern vorige Woche in der Saarbrücker Straße. |
- Dazu erklärt Herr Kelch (OB), dass es Maßnahmen geben wird.

7.2 Bericht des Geschäftsführers der GWC

Berichterstatte: Herr Dr. Kunze (GF)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Dr. Kunze (GF).

Herr Dr. Kunze (GF) gibt seinen Bericht.

Es gibt keine Nachfragen/Bemerkungen.

(Die Präsentation liegt elektronisch vor und wurde den Fraktionen zur Verfügung gestellt.)

7.3 Petitionen

Frau Kircheis (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und informiert, dass es lt. Frau Kircheis (Vors. d. Aussch. R/P), vorab eingeholt, da heute nicht anwesend, aktuell keine Vorgänge zur Information bzw. Behandlung in der StVV gibt.

Zu TOP 8.

Vorlagen der Verwaltung

Die Ausschussvoten zu den einzelnen Beschlussvorschlägen liegen vor und können bei Bedarf durch Herrn Droglä (Vors.) öffentlich bekannt gegeben werden.

(Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse für die StVV am 27.06.2018 mit Stand 21.06.2018 ist der Akte der Tagung beigelegt.)

- | | | |
|----------------------|---|--------------------------------------|
| 8.1 OB-010/18 | 16. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode
(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014) | Beschluss-Nr.
OB-010-41/18 |
|----------------------|---|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird mehrheitlich mit 4 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.2 I-015/18 Gründung einer Tochtergesellschaft der Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH zum Zweck der Erbringung von Leistungen im Bereich der Gebäudereinigung** Beschluss-Nr. I-015-41/18
2. Beratung

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Verweis auf die den Fraktionen ausgereichten Schreiben von ver.di vom 23.05.2018 und des Betriebsrates des CTK vom 29.05.2018.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird mehrheitlich mit 2 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.3 I-018/18 Selbstbindungsbeschluss für die Aufstellung der Haushaltsplanung 2019 ff.** Beschluss-Nr. I-018-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.4 I-019/18 Aufstellung einer Vorschlagsliste zur Wahl ehrenamtlicher Richter und Richterinnen am Verwaltungsgericht** Beschluss-Nr. I-019-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.5 II-005/18 Aktualisierung der „Satzung über Aufwandsentschädigungen und Ehrungen aus besonderem Anlass für ehrenamtlich und nebenberuflich tätige Angehörige der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes der Stadt Cottbus/Chóśebuz“** Beschluss-Nr. II-005-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage:

Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.6 III-005/18 **Aufhebung des Beschlusses „Modellplan zur Unterbringung, Beratung und Begleitung von AsylbewerberInnen und geduldeten Ausländern in Cottbus“ vom 30.05.2001** Beschluss-Nr. III-005-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.7 I-020/18 **Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Aufnahme von Investitionskrediten** Beschluss-Nr. I-020-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.8 IV-051/18 **Genehmigung einer überplanmäßigen Budgeterhöhung zur Realisierung der Instandsetzung der Energie Brücke CB-B 075 in 2018** Beschluss-Nr. IV-051-41/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Zu TOP 9.

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 9.1 017/18 **Prüfauftrag zur Verbesserung des Straßenzustandes der Lausitzer Straße (zwischen Karl-Liebknecht und August-Bebel-Straße)** überwiesen
Antragsteller: Fraktion AfD In W/BV

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.
Frau Spring-Räumschüssel (AfD) bittet als Vertreterin der antragstellenden Fraktion um Überweisung in den Ausschuss W/BV.

Festlegung: Der Antrag wird in den Ausschuss W/BV **überwiesen**.

Der mögliche Wiederaufruf ist in Zuständigkeit der antragstellenden Fraktion dem Büro StVA schriftlich anzuzeigen.

9.2 018/18 Nahverkehrsabgabe zurückgestellt
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.

Herr Kelch (OB) - Antrag muss nicht abgestimmt werden.
Tourismusverbände sind mit VBB im Gespräch.
Es sollte abgewartet werden.

Herr Kaps (AUB/SUB) - Erklärt als Vertreter der antragstellenden Fraktion,
abwarten zu wollen und stellt den Antrag zurück.

Festlegung: Der Antrag wird **zurückgestellt**.

***Der mögliche Wiederaufruf ist in Zuständigkeit der antragstellenden Fraktion
dem Büro StVA schriftlich anzuzeigen.***

9.3 019/18 Essbare Stadt überwiesen
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB in BSSK und U

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.

Herr Kaps (AUB/SUB) als Vertreter der antragstellenden Fraktion mit Erläuterungen
zum Antrag.

Herr Strese (CDU) - Verweist darauf, dass es im Ergebnis der
Schülerkonferenz vor drei Jahren schon Projekte
in Schmellwitz und Sandow gab, die leider nicht
konsequent weitergeführt wurden.

Wäre zu begrüßen, wenn es wieder Schulgärten
gebe.

Kostet jedoch Geld; keine Zustimmung, da
Finanzierung im Antrag nicht ausgewiesen ist.

Herr Droglä (Vors.) - Schlägt vor, den Antrag zur Behandlung in die
Ausschüsse BSSK und U zu überweisen.

Herr Kaps (AUB/SUB) - Stimmt der Überweisung für die antragstellende
Fraktion zu und verweist auf das Beispiel der Stadt
Andernach, welches innerhalb der Ausschuss-
beratungen eine Rolle spielen sollte.

Festlegung: Der Antrag wird in die Ausschüsse BSSK und U
überwiesen.

***Der mögliche Wiederaufruf ist in Zuständigkeit der antragstellenden Fraktion
dem Büro StVA schriftlich anzuzeigen.***

Zu TOP 9.

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

- Anfrage (074/18) des Einzelstadtverordneten
Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Dr. Niggemann (Beig. I) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Versicherungsschäden
durch Asylanten**
- Anfrage (075/18) des Einzelstadtverordneten
Herrn Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf und verweist auf
die bereits ergangene schriftliche Antwort seitens der GWC
GmbH an Herrn Zasowk (NPD).

**betr.
GWC – Probleme
mit Asylanten**
- Anfrage (078/18) Fraktion CDU (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Kelch (OB) gibt die mündliche Antwort.
Nachfrage von Herrn Rothe (SPD) zur Einsehmöglichkeit
der Ausbauliste sowie Bem.
Herr Kelch (OB) erläutert dazu, dass Details zum Ausbau
noch nicht verifizierbar sind und verweist auf den
Breitbandatlas der online abrufbar ist.
Im Rahmen unseres Markterkundungsverfahrens können
Stadtverordnete und Fraktionen in der Verwaltung Einsicht
nehmen.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten nachzureichen.

**betr.
Breitbandausbau
in Cottbus**
- Anfrage (080/18) Fraktion AfD (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Flüchtlinge aus
Tschetschenien**
- Anfrage (082/18) Fraktion AUB/SUB (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Frau Tzschoppe (BMin) gibt die mündliche Antwort.
Nachfrage von Herrn Kaps (AUB/SUB) zum Verfahren.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Mögliche
Umbenennung EKZ**

- Anfrage (084/18) Fraktion SPD (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Dr. Niggemann (Beig. I) gibt die mündliche Antwort.
Nachfrage/Bem. von Herrn Dietmar Schulz (CDU) sowie
Anregung, die vorhandenen Unterlagen/Handreichung zum
Versicherungsschutz in der AG Ortsteile oder im Ausschuss
R/P zu aktualisieren.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Versicherungsschutz
für Ehrenamtler**

- Anfrage (085/18) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Umweltbildung und
Bildung für nachhaltige
Entwicklung (BNE)**

- Anfrage (086/18) Fraktion DIE LINKE. (Anlage)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Anfrage auf.
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.

Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/
Einzelstadtverordneten bis zum 11.07.2018 nachzureichen.

**betr.
Nachfrage zum
Plastikmüll in Cottbus**

Zu TOP 10.

Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Es liegen keine Anmeldungen vor.

Weiterer Sachverhalt:

Frau Spring-Räumschüssel (AfD) bittet Herrn Kelch (OB) in der Sitzung der StVV am 26.09.2018 zum Haushalt zu berichten.

Cottbus, 02.07.2018

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung